

MARKTGEMEINDE Rennweg am Katschberg, Ktn
Eingel. 18. Sep. 2024

Datum	16.09.2024
Zahl	SP4-BA-3356/1-2024 (003/2024) Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!
Auskünfte	Mag. (FH) Alexandra Reiter
Telefon	050 536 62201
Fax	050 536-62407
E-Mail	bhsp.gewerberecht@ktn.gv.at
Seite	1 von 3

Herr Günter PEITLER, St. Peter 23, 9863 Rennweg am Katschberg;

Ansuchen um gewerberechtliche Genehmigung zur Errichtung und den Betrieb einer gewerblichen Betriebsanlage im Standort 9863 Rennweg am Katschberg, St. Peter 23, GstNr.: .161 der KG 73017 (St. Peter);

ANBERAUMUNG EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG

Sehr geehrte Frau,
Sehr geehrter Herr,

ha. Behörde hat nachfolgende Angelegenheit zu bearbeiten:

Ansuchen des Herrn Günter PEITLER, St. Peter 23, 9863 Rennweg am Katschberg um gewerberechtliche Genehmigung einer Betriebsanlage in Form der **Errichtung und des Betriebes einer Werkstatt samt Lagerräumen, Aufenthaltsräumen für Mitarbeiter, Betriebstankstelle sowie Parkplatzflächen** im Standort 9863 Rennweg am Katschberg, St. Peter 23, GstNr.: .161 der KG 73017 (St. Peter).

Kurzbeschreibung des Projektes:

Gegenständliches Betriebsgebäude wurde vormals als Gerberei betrieben und soll nunmehr den jetzigen Eigentümer Herrn Günter Peitler zur Ausübung seiner gewerbsmäßigen Tätigkeit im Bereich Erdbau dienen.

Geplant ist die Errichtung und der Betrieb einer betriebseigenen LKW Werkstatt. In dieser sollen zukünftig betriebseigene Kraftfahrzeuge, welche auf den Baustellen zum Einsatz kommen, gewartet und repariert werden. Des Weiteren sind Räumlichkeiten für die Lagerung von Baustoffen vorgesehen. Zur Betankung der betriebseigenen Kraftfahrzeuge und Baumaschinen ist die Aufstellung eines Dieseltanks mit elektrischer Zapfsäule und einem Fassungsvermögen von 1000 Liter beabsichtigt. Des Weiteren erfolgt eine Vorplatzgestaltung und werden dementsprechend ca. 10 Kunden- sowie Mitarbeiterparkplätze errichtet sowie dient der Vorplatz zur Abstellung eigener Baumaschinen und Geräte.

Voraussichtlich werden 5 ArbeitnehmerInnen beschäftigt für welche ein Aufenthaltsraum samt Sanitäreinrichtungen bereitgestellt wird. Vorrangig sind die ArbeitnehmerInnen auf den Baustellen vor Ort beim Kunden tätig.

Betriebszeiten sind geplant:

Innenbereich	Montag bis Samstag	06:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Außenbereich	Montag bis Freitag Samstag	07:00 Uhr bis 19:00 Uhr sowie 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Die näheren Einzelheiten sind den in der Behörde aufliegenden Projektunterlagen

- Ha. Betriebsanlagenformular – Allgemeine Angaben (inkl. Auflistung Betriebsmittel/Stoffe etc.);
- Abfallwirtschaftskonzept;
- Beschreibung Dieseltank (Schütz Multitank 1000 l);
- Technische Beschreibung datiert mit 03.07.2024;

- Technische Beschreibung Brandschutz;
- Einreichpläne (Lageplan, Grundriss EG/OG/KG) Ansichten, Schnitte;
- Sickerschachtauslegung, Daten Mineralölabscheider;
- Produktdatenblätter Öle;
- Maschinenliste (technische Beschreibung Hebebühne, Metall-Drehbank Multi-Purpose Machine Model MJ9536; Metall-Drehbank TOS Trencin Typ SUI 40-50, Hochdruckreiniger Kärcher, Schweißgerät CEBORA MIG 203C, Metallkreissäge WEMA 250);

zu entnehmen.

Wir ersuchen Sie, als Beteiligter zur Augenscheinverhandlung zu kommen.

Treffpunkt: an Ort und Stelle

(9863 Rennweg am Katschberg, St. Peter 23, GstNr.: .161 der KG 73017 (St. Peter))

Datum: Donnerstag dem 10.10.2024 Zeit: 09:00 Uhr.

(gleichzeitig wird die mündliche Bauverhandlung durchgeführt)

Bitte bringen Sie zur Verhandlung diese Verständigung mit. Hinweise auf sonst erforderliche Unterlagen finden Sie auf der Rückseite nach Ihrem Namen.

Sie können selbst kommen oder einen Vertreter entsenden. Der Vertreter muss mit der Sachlage vertraut, voll handlungsfähig und bevollmächtigt sein. Von einer Vollmacht können wir allerdings absehen, wenn Sie durch Familienmitglieder (Haushaltsangehörige, Angestellte oder Funktionäre von Organisationen), die uns bekannt sind, vertreten werden und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht. Es steht Ihnen auch frei, gemeinsam mit Ihrem Vertreter zu kommen.

Sie können bis **spätestens 04.10.2024** während der Amtsstunden in die Projektunterlagen Einsicht nehmen.

Ort der Einsichtnahme:

- **Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau, Gewerbereferat, Amtsgebäude III, Lutherstraße 6-8, 3.Stock, Zi. 307, 9800 Spittal an der Drau (nach telefonischer Terminvereinbarung).**

Rechtsgrundlagen:

§§ 74, 77, 333 und 356 der Gewerbeordnung 1994 - GewO 1994, BGBl. Nr. 194/1994, idgF.;
§§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 - AVG, BGBl. Nr. 51/1991, idgF.;

Als Antragsteller beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen (Ihr Vertreter diese versäumt). Wenn Sie aus wichtigen Gründen - z.B. Krankheit oder Urlaubsreise - nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

In diesem Verfahren sind nur jene Nachbarn Parteien, die spätestens bei der Augenscheinverhandlung Einwendungen gegen die Anlage im Sinne des § 74 Abs. 2 Z. 1, 2, 3 oder 5 GewO 1994 erheben, und zwar vom Zeitpunkt ihrer Einwendungen an. Weist ein Nachbar der Behörde nach, dass er ohne sein Verschulden daran gehindert war, die Parteistellung nach dem ersten Satz zu erlangen, so darf er seine Einwendungen gegen die Anlage im Sinne des § 74 Abs. 2 Z. 1, 2, 3 oder 5 der Gewerbeordnung 1994 auch nach Abschluss der Augenscheinverhandlung und bis zur rechtskräftigen Entscheidung der Angelegenheit vorbringen und ist vom Zeitpunkt seiner Einwendungen an Partei; solche Einwendungen sind vom Nachbarn binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses für ihre Erhebung bei der Behörde einzubringen, die die Augenscheinverhandlung anberaumt hat, und von dieser oder von der Berufungsbehörde in gleicher Weise zu berücksichtigen, als wären sie in der mündlichen Verhandlung erhoben worden. Als sonst Beteiligter beachten Sie bitte, dass Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung, die nicht spätestens am Tag vor der Verhandlung der Behörde bekannt gegeben oder während der Verhandlung vorgebracht werden, keine Berücksichtigung mehr finden und angenommen wird, dass Sie dem Gegenstand der Verhandlung zustimmen.

Für den Bezirkshauptmann:

Mag. (FH) Alexandra Reiter



I. Öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag

an der Amtstafel der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg, Rennweg 51, 9863 Rennweg am Katschberg, und Verlautbarung auf der Internetseite (Homepage) der Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau

II. Ergeht an:

1. Herrn Günter Peitler, St. Peter 23, 9863 Rennweg am Katschberg;
2. die Marktgemeinde Rennweg am Katschberg, Rennweg 51, 9863 Rennweg am Katschberg, mit dem Ersuchen,
 - a. eine **Kundmachung an der Amtstafel anzuschlagen**;
 - b. die Kundmachung durch Anschlag auf dem Betriebsgrundstück sowie in den der Betriebsanlage unmittelbar benachbarten Häusern bekannt zu geben.
Hinweis: Die Eigentümer dieser Häuser haben derartige Anschläge zu dulden; statt durch Anschlag kann die Kundmachung aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Raschheit und Einfachheit durch persönliche Verständigung der Nachbarn bekanntgegeben werden.
 - c. **an der Verhandlung teilzunehmen und vor deren Beginn der Verhandlungsleiterin die Verständigungsnachweise, die an der Amtstafel angeschlagene Kundmachung, versehen mit dem Anschlage- und Abnahmedatum zu übergeben**;
 - d. zum **gegenständlichen Betriebsanlagensuchen unter dem Gesichtspunkt des Schutzes der öffentlichen Interessen im Sinne des § 74 Abs. 2 Z. 2 – Z. 5 GewO 1994 Stellung zu nehmen**;
3. das Arbeitsinspektorat für den 13. Aufsichtsbezirk, Dr.-Herrmann-Gasse 3, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, mit dem höflichen Ersuchen um Entsendung eines Arbeitsinspektors, unter Anschluss einer Ausfertigung der Projektunterlagen;
4. das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 - Umwelt, Naturschutz und Klimaschutzkoordination, Flatschacher Straße 70, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, mit dem höflichen Ersuchen um Entsendung der Amtssachverständigen **Herrn Ing. Georg Haberler und Herrn Ing. Bernd Kruschitz MBA**, unter Anschluss einer Ausfertigung der Projektunterlagen;
5. den Kärntner Landesfeuerwehrverband, Brandverhütungsstelle, Roseneggerstraße 20, 9021 Klagenfurt am Wörthersee, mit dem höflichen Ersuchen um Entsendung eines Amtssachverständigen, unter Anschluss einer Ausfertigung der Projektunterlagen;
6. das Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 12 - Wasserbauamt, Lutherstraße 6-8, 9800 Spittal an der Drau, im Hause z.H. Herrn Ing. Mag. (FH) Martin Rohr, als wasserwirtschaftliches Planungsorgan;
7. das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 12 Wasserwirtschaft, UA Wasserwirtschaft, Lutherstraße 6-8, 9800 Spittal an der Drau, mit dem höflichen Ersuchen um Entsendung eines wasserbautechnischen Amtssachverständigen (Hinweis: Einreichunterlagen zur Vorprüfung bereits ergangen);
8. die Marktgemeinde Rennweg am Katschberg (öffentliches Gut), Rennweg 51, 9863 Rennweg am Katschberg;
9. Herrn Günter Wodlej, St. Peter 40, 9863 Rennweg am Katschberg;
10. Herrn Peter Johann Koch, Dullhöhenweg 20, 9871 Seeboden;
11. Frau Birgit Brugger, St. Peter 101, 9863 Rennweg am Katschberg;

Nachrichtlich an:

12. Herrn Bezirkshauptmann Dr. Brandner, im Hause – zur Kenntnis;
13. Verwaltungsdirektion, AG I; mit der Bitte um Verlautbarung auf der Internetseite der Behörde – per E-Mail.

LAND  KÄRNTEN

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <https://www.ktn.gv.at/amtssignatur>. Die Echtheit des Ausdrucks dieses Dokuments kann durch schriftliche, persönliche oder telefonische Rückfrage bei der erledigenden Stelle während ihrer Amtsstunden geprüft werden.

angeschlagen am: 20.04.2024
abgenommen am:

